

Balkone

TRESPA®

Trespa stellt dieses Dokument und alle zugehörigen Daten ausschließlich zu Informationszwecken zur Verfügung und empfiehlt Kunden, Bauherren, Architekten usw. dringend, sich von einem qualifizierten Baufachmann unabhängig beraten zu lassen, um eine ordnungsgemäße Anwendung, Installation und Einhaltung aller relevanten Vorschriften, Gesetze, Bestimmungen und Konstruktionsanforderungen sicherzustellen. Überprüfen Sie vor der Verwendung stets die örtlichen Anforderungen.

Allgemein

Trespa® Meteon® kann als vertikale Wandbekleidung im Außenbereich – beispielsweise auch als Bekleidung von Balkongeländern – eingesetzt werden. Nationale Bestimmungen, Vorschriften und Zertifikate müssen bei der Planung und Montage der Geländerbekleidung mit Trespa® Meteon® Platten beachtet werden.

Trespa® Meteon® wurde als Balkon- und Geländerbekleidung entsprechend der deutschen ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ geprüft.

Die geprüften Befestigungsmöglichkeiten erfüllen in Verbindung mit Trespa® Meteon® als Geländerbekleidungsmaterial die Anforderungen der ETB-Richtlinie bezüglich ihrer Beständigkeit gegen harte und weiche Stoßbeanspruchungen. Die technischen Details in diesem Dokument basieren auf dieser deutschen Richtlinie und dem entsprechenden Test

Allgemeine Richtlinien

Die folgenden Aspekte müssen bei der Planung und Montage von Balkongeländerbekleidung mit Trespa® Meteon® Platten beachtet werden.

- Die gesamte deutsche ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ muss beachtet werden.
- Der Kunde, Bauherr und Architekt muss immer unabhängigen Rat von einem Bauexperten bezüglich der Übereinstimmung mit nationalen und/oder lokalen Baubestimmungen für Balkonbekleidungen einholen. Zu den Folgen der Anwendung eines speziellen Befestigungssystems nimmt Trespa keine Stellung und lehnt die Haftung für daraus resultierende Schäden ab.
- Umwehrungshöhen, maximal zulässige Öffnungen im Material und Verankerungsmöglichkeiten müssen mit den Anforderungen der geltenden lokalen Bestimmungen, Vorschriften und Zertifikaten übereinstimmen.
- Beachten und befolgen Sie bitte die Montagerichtlinien des Systemherstellers, wenn Sie ein Balkonsystem verwenden.
- Berücksichtigen Sie eine Ausdehnung von 2,5 mm/m in Länge und Breite der Platte.
- Bei jeglicher Veränderung der Trespa® Platten oder deren Bestandteilen, Geometrie und ihrer Ausführung sowie jeglicher Verwendung und Montage von Trespa® Platten mit Befestigungssystemen in Kombination mit anderen Materialien und Bestandteilen, als den von Trespa empfohlenen, trägt ausschließlich die Partei das Risiko, die die Veränderung, veränderte Anwendung und Montage durchgeführt oder entschieden hat.

Technische Montagedetails

Die verschiedenen Befestigungsmöglichkeiten für Trespa® Meteon® wurden mit den geltenden zusätzlichen Lasten und Beanspruchungen entsprechend der deutschen ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ getestet. Die Testergebnisse sind in die folgenden technischen Montagedetails und Bemessungstabellen eingeflossen.

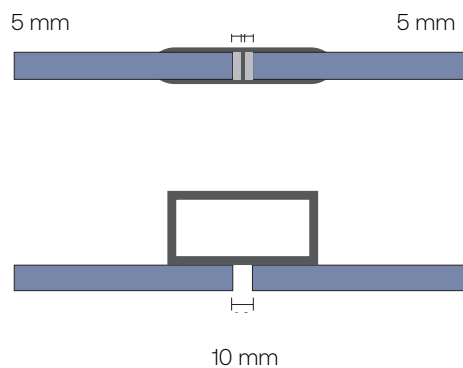
Balkonsystem

Trespa® Platten müssen auf einem Balkongeländersystem mit ausreichender Stärke und Festigkeit montiert werden. Qualität und/oder Handhabung der Systeme müssen mit den Empfehlungen des Zertifikatinhabers sowie geltenden Baubestimmungen und Vorschriften übereinstimmen.

Fugen

In jedem Fall nimmt der Abstand der Platten untereinander, zum Aufbau und zum Gebäude selbst eine wichtige Rolle bei den Fugendetails ein. Hierfür gelten die folgenden Richtlinien.

- Berücksichtigen Sie eine Ausdehnung von 2,5 mm pro Meter in Länge und Breite der Platte.
- Stellen Sie sicher, dass jede einzelne Platte umlaufend mindestens 5 mm Fuge erhält.
- Stellen Sie bei Plattenstößen eine Mindestbreite der Fugen von 10 mm sicher.
- Wenn Fugenprofile verwendet werden, muss die Profildicke auch berücksichtigt werden.



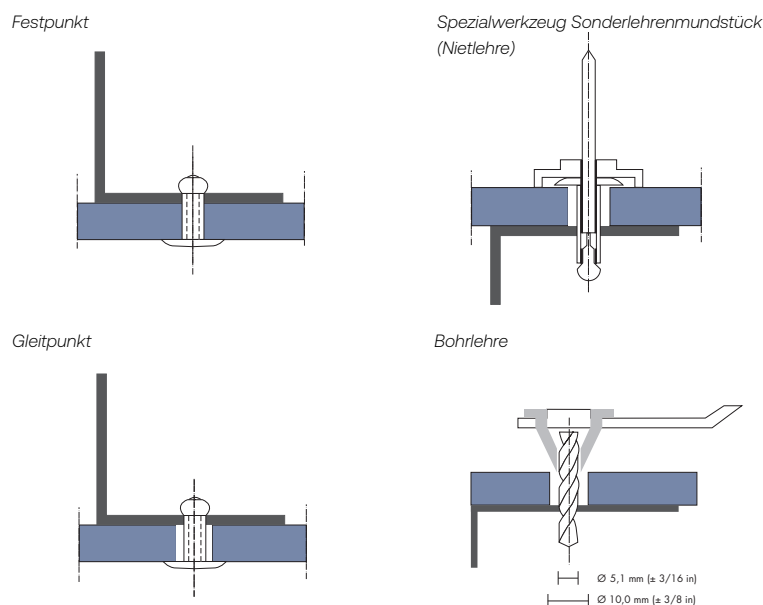
Befestigung mit Blindnieten

Die Platten können mit Aluminiumnieten (AlMg5) oder rostfreien Stahlnieten (Lieferung durch den Befestigungsmittelhersteller in einer Vielzahl von Trespas® Meteon® Farben möglich) befestigt werden. Für Stahl-Balkonsysteme dürfen nur rostfreie Stahlnieten verwendet werden. Für Lieferanten von Befestigungen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder den lokalen Trespas Fassadenfachberater.

Achtung: Verwenden Sie Blindnieten und Nietwerkzeuge des gleichen Herstellers, um die Passgenauigkeit zu gewährleisten.

- Trespas® Meteon® Platten ab einer Mindestdicke von 6 mm können mit Nieten befestigt werden.
- Der Schaftdurchmesser der Niete beträgt 5 mm.
- Der Kopfdurchmesser der Niete beträgt 16 mm.
- Minimale Länge der Niete: Plattendicke + Wandungsdicke der Unterkonstruktion + 5 mm. Die Gesamtlänge muss mindestens 16 mm betragen.
- Um die Plattenposition beizubehalten, muss jeder Plattenzuschnitt einen Festpunkt in der Mitte des Plattenzuschnitts haben. Alle anderen Befestigungspunkte sind Gleitpunkte.
- Der Lochdurchmesser für den Festpunkt der Platte beträgt 5,1 mm.
- Der Lochdurchmesser für die Gleitpunkte der Platte beträgt 10 mm.
- Die Randabstände müssen mindestens 20 mm und dürfen maximal das 20-fache der Plattendicke betragen.
- Die Blindnieten müssen immer in Lochmitte platziert werden.
- Bohren Sie die Löcher für die Gleitpunkte in der Unterkonstruktion mit einem Stufenbohrer oder mit Hilfe einer Bohrlehre, damit der Nietenchaft exakt mittig im größeren Plattenbohrloch sitzt.
- Der Kopf des Blindnietes muss bei den Gleitpunkten mit 0,3 mm Distanz zu der Plattenoberfläche befestigt werden; dies ist durch die Verwendung eines speziellen Werkzeugs (Sonderlehrenmundstück oder Nietlehre) möglich.
- Ziehen Sie den Blindniet für den Festpunkt ohne Einsatz der Nietlehre fest.
- Die maximal erlaubte Plattenlänge beträgt 3050 mm.

Lochdurchmesser	In der Platte	In der Unterkonstruktion
Festpunkt	5,1 mm	5,1 mm
Gleitpunkt	10 mm	5,1 mm



Befestigung mit Balkonschrauben

Die Platten können mit Balkonschrauben aus Edelstahl befestigt werden (Lieferung durch Befestigungsmittelhersteller in einer Vielzahl von Trespa® Meteoron® Farben möglich). Für Lieferanten von Befestigungen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder den lokalen Trespa Fassadenfachberater.

- Trespa® Meteoron® Platten ab einer Mindestdicke von 6 mm können mit Schrauben befestigt werden.
- Der Schaftdurchmesser der Schraube beträgt 5 mm.
- Der Kopfdurchmesser der Schraube beträgt 16 mm.
- Minimale Länge der Schraube: Plattendicke + Dicke des Balkonsystems (Unterkonstruktion) + 10 mm.
- Um die Plattenposition beizubehalten, muss jeder Plattenzuschnitt einen Festpunkt in der Mitte des Plattenzuschnitts haben. Alle anderen Befestigungspunkte sind Gleitpunkte.
- Der Lochdurchmesser für den Festpunkt der Platte beträgt 5,1 mm.
- Der Lochdurchmesser für die Gleitpunkte der Platte beträgt 10 mm.
- Die Randabstände müssen mindestens 20 mm und dürfen maximal das 20-fache der Plattendicke betragen.
- Die Schrauben müssen platziert werden und immer in der Mitte des Lochs dürfen nicht überspannt werden.
- Die maximal erlaubte Plattenlänge beträgt 3050 mm.

Lochdurchmesser	In der Platte	In der Unterkonstruktion
Festpunkt	5,1 mm	5,1 mm
Gleitpunkt	10 mm	5,1 mm

Bitte informieren Sie sich zusätzlich in der aktuellsten Version dieses Dokuments auf trespa.info.

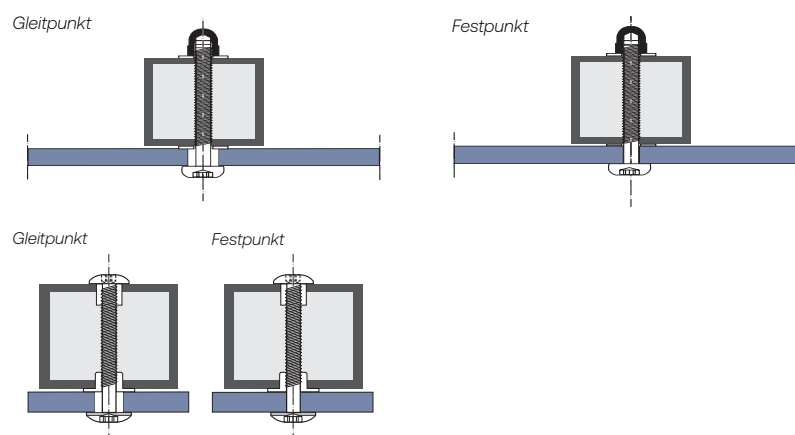
TRESPA®

Balkonschrauben mit Hülsen

Die Platten können mit Balkonschrauben aus Edelstahl (Lieferung durch Befestigungsmittelhersteller in einer Vielzahl von Trespas® Meteor® Farben möglich) und entsprechenden Edelstahl-Hülsen befestigt werden. Die Hülsen sind auch kopflackiert in einer Vielzahl von Trespas® Meteor® Farben durch Befestigungsmittelhersteller erhältlich. Für Lieferantenvon Befestigungen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder den lokalen Trespas Fassadenfachberater.

- Trespas® Meteor® Platten ab einer Mindestdicke von 6 mm können mit Balkonschrauben mit Hülsen befestigt werden.
- Der Schaftdurchmesser der Schraube beträgt 5 mm.
- Der Kopfdurchmesser der Schraube beträgt 16 mm.
- Minimale Länge der Schraube: Plattendicke + Dicke des Balkonsystems (Unterkonstruktion) – 5 mm je nach Abstufung der Hersteller.
- Der Hülsendurchmesser beträgt 8 mm.
- Der Kopfdurchmesser der Hülse beträgt 14 mm.
- Um die Plattenposition beizubehalten, muss jeder Plattenzuschnitt einen Festpunkt in der Mitte des Plattenzuschnitts haben. Alle anderen Befestigungspunkte sind Gleitpunkte.
- Der Lochdurchmesser für den Festpunkt der Platte beträgt 5,1 mm.
- Der Lochdurchmesser für die Gleitpunkte der Platte beträgt 10 mm.
- Die Randabstände müssen mindestens 20 mm und dürfen maximal das 20-fache der Plattendicke betragen.
- Die Schrauben müssen immer in der Mitte des Lochs platziert werden und dürfen nicht überspannt werden.
- Die maximal erlaubte Plattenlänge beträgt 3050 mm.

Lochdurchmesser	In der Platte	In der Unterkonstruktion
Festpunkt	5,1 mm	8,5 mm
Gleitpunkt	10 mm	8,5 mm



Bitte informieren Sie sich zusätzlich in der aktuellsten Version dieses Dokuments auf trespa.info.

TRESPA®

Befestigung mit Klemmhaltern

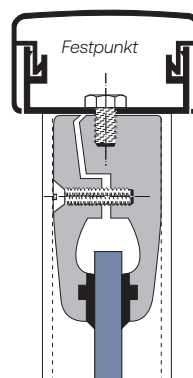
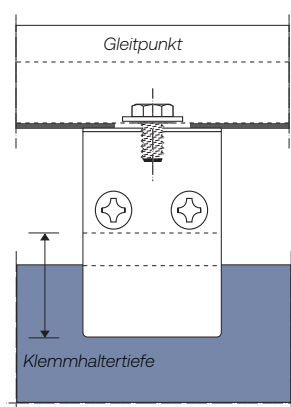
- Trespa® Meteon® Platten mit einer Mindestdicke von 8 mm können mit Klemmhaltern befestigt werden.
- Die Klemmhalter werden an horizontalen Riegeln oder vertikalen Pfosten verschraubt.
- Wenn die Klemmhalter an den Pfosten befestigt wurden, muss jede Platte gegen ein Abrutschen, beispielsweise durch Sicherungsstifte, gesichert werden.
- Die minimale Klemmhaltertiefe beträgt 35 mm.
- Der Abstand zwischen den Klemmhaltern muss auf die Plattendicke abgestimmt sein; Maßtoleranzen und fixierte EPDM-Gummiprofile sind zu berücksichtigen.
- Berücksichtigen Sie am Plattenrand eine Ausdehnung von 2,5 mm pro lfm. Platte.
- Gleitpunkte sind als Langlöcher im Profil der Geländer herzustellen.
- Die Randabstände dürfen maximal das 20-fache der Plattendicke betragen.

Für Lieferanten von Befestigungen wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Händler oder den Trespa Fassadenfachberater.

Befestigung mit angeschweißten Metall-Laschen

- Trespa® Meteon® Platten mit einer Mindestdicke von 8 mm können mit angeschweißten Metall-Laschen befestigt werden.
- Die Metall-Laschen werden an horizontale Riegel oder vertikale Pfosten geschweißt.
- Um die Plattenposition beizubehalten, muss jeder Plattenzuschnitt einen Festpunkt (Lochdurchmesser = Schraubendurchmesser) an einer der oberen Laschen haben. Alle anderen Befestigungspunkte sind Gleitpunkte.
- Berücksichtigen Sie am Plattenrand eine Ausdehnung von 2,5 mm pro lfm. Platte.
- Der Schaftdurchmesser der Schraube beträgt 5 mm.
- Der Kopfdurchmesser der Schraube beträgt 16 mm.
- Der Lochdurchmesser für die Gleitpunkte in der Platte beträgt 10 mm.
- Der Lochdurchmesser für den Festpunkt in der Platte beträgt 5,1 mm.
- Die Randabstände müssen mindestens 20 mm und dürfen maximal das 20-fache der Plattendicke betragen.

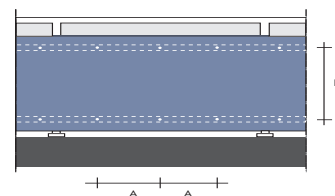
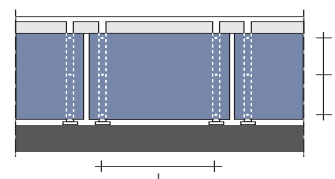
Für Lieferanten von Befestigungen wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Händler oder den Trespa Fassadenfachberater.



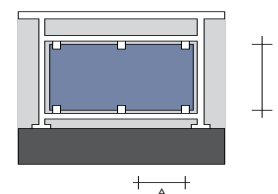
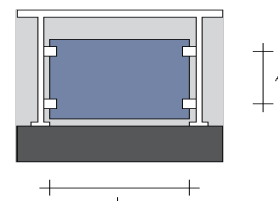
Maximale Spannweiten und Befestigungsabstände für Einfeldplatten mit punktwiser Befestigung

Plattendicke	Befestigung	Befestigungsabstand
6 mm	Niet	A = 450 mm
	Schraube	A = 450 mm
	Abstand der Unterstützung	L = 550 mm
8 mm	Niet	A = 500 mm
	Schraube	A = 600 mm
	Klemmhalter oder angeschweißte Metall-Lasche	A = 600 mm
	Abstand der Unterstützung	L = 750 mm
10 mm	Niet	A = 500 mm
	Schraube	A = 750 mm
	Klemmhalter oder angeschweißte Metall-Lasche	A = 750 mm
	Abstand der Unterstützung	L = 950 mm
13 mm	Niet	A = 500 mm
	Schraube	A = 1000 mm
	Klemmhalter oder angeschweißte Metall-Lasche	A = 1000 mm
	Abstand der Unterstützung	L = 1250 mm

Einfeldplatte



Befestigung mit Laschen



A = Abstand der Schrauben/Blindniete/angeschweißten Metall-Laschen oder Klemmhalter

L = Platten Spannweite; Abstand von der Mitte des Trägerprofils (oder Streifen) zur Mitte des Trägerprofils (oder Streifen)

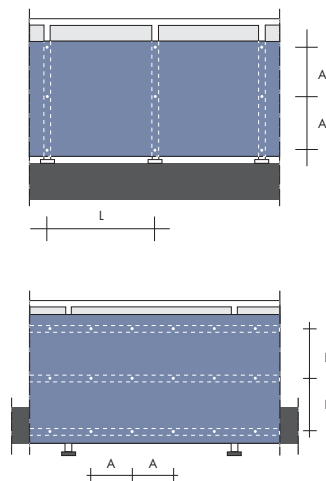
Aus ästhetischen Gründen empfehlen wir für eine Gebäudehöhe über 8 m die erwähnten Befestigungsabstände und Spannweiten um etwa 5 bis 10 % zu verringern. Für Gebäudehöhen über 20 m empfehlen wir die Werte um 10 bis 15 % zu verringern und keine 6 mm Platten zu verwenden.

Die verschiedenen Befestigungen und entsprechenden Befestigungsabstände für Trespa® Meteon® wurden mit den geltenden zusätzlichen Belastungen und Beanspruchungen in Übereinstimmung mit der deutschen ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ geprüft.

Maximale Spannweiten und Befestigungsabstände für Mehrfeldplatten mit punktwiser Befestigung

Plattendicke	Befestigung	Befestigungsabstand
6 mm	Niet	A = 600 mm
	Schraube	A = 600 mm
	Abstand der Unterstützung	L = 750 mm
8 mm	Niet	A = 600 mm
	Schraube	A = 800 mm
	Abstand der Unterstützung	L = 950 mm
10 mm	Niet	A = 600 mm
	Schraube	A = 1200 mm
	Abstand der Unterstützung	L = 1200 mm
13 mm	Niet	A = 600 mm
	Schraube	A = 1500 mm
	Abstand der Unterstützung	L = 1500 mm

Mehrfeldplatte



A = Schrauben-/Nietabstand

L = Plattenspannweite; Abstand von der Mitte des Trägerprofils (oder Streifen) zur Mitte des Trägerprofils (oder Streifen)

Aus ästhetischen Gründen empfehlen wir für eine Gebäudehöhe über 8 m die erwähnten Befestigungsabstände und Spannweiten um etwa 5 bis 10 % zu verringern. Für Gebäudehöhen über 20 m empfehlen wir die Werte um 10 bis 15 % zu verringern und keine 6 mm Platten zu verwenden.

Die verschiedenen Befestigungen und entsprechenden Befestigungsabstände für Trespa® Meteon® wurden mit den geltenden zusätzlichen Belastungen und Beanspruchungen in Übereinstimmung mit der deutschen ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ geprüft.

Befestigung mit Einfassprofilen

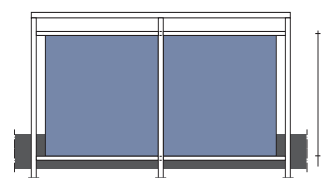
- Trespa® Meteon® Platten ab einer Mindestdicke von 6 mm bis max. 10 mm können durch eine zwei- oder vierseitige Einfassung mit Rahmenprofilen oder Einfassleisten befestigt werden. Die zulässige Plattendicke hängt von der Standsicherheit und dem System ab.
- Die Profile müssen in längslaufender Richtung als statisch tragende Linienauflager wirken.
- Die Profilabmessungen müssen auf die Plattendicke abgestimmt sein; Maßtoleranzen und fixierte EPDM-Gummiprofile sind zu berücksichtigen.
- Die Falztiefe muss mindestens 20 mm betragen.
- Lassen Sie am Plattenrand mindestens 5 mm Spielraum an alle Seiten, um eine zwängungsfreie Montage zu gewährleisten.
- Stellen Sie eine Entwässerung sicher durch:
 - Schlitz von 5 x 25 mm oder Bohrungen von 8 mm in den unteren Profilen.
 - Anbringung von zwei Unterstüzungen (mindestens 5 x 50 mm im unteren Profil jeder Platte).
- Aus optischen Gründen empfiehlt Trespa im Plattenstoßbereich ein Metall-H-Profil anzubringen.
- Für den Einsatz im absturzsichernden Bereich muss das Profil den ETB Richtlinien entsprechen und geprüft sein.

Für Lieferanten von Befestigungen wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Händler oder den Trespa Fassadenfachberater.

Befestigungsdetail



Befestigungsdetail



Maximale Spannweiten und Befestigungsabstände für Platten, die an zwei Seiten eingefasst sind

Plattendicke	Spannweite L
6 mm	550 mm
8 mm	750 mm
10 mm	950 mm

L = Maximale Plattenspannweite in mm

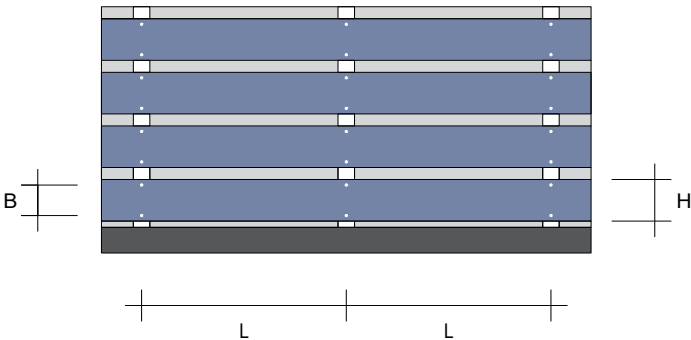
Aus ästhetischen Gründen empfehlen wir für eine Gebäudehöhe über 8 m die erwähnten Befestigungsabstände und Spannweiten um etwa 5 bis 10 % zu verringern. Für Gebäudehöhen über 20 m empfehlen wir die Werte um 10 bis 15 % zu verringern und keine 6 mm Platten zu verwenden.

Die verschiedenen Befestigungen und entsprechenden Befestigungsabstände für Trespa® Meteon® wurden mit den geltenden zusätzlichen Belastungen und Beanspruchungen in Übereinstimmung mit der deutschen ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ geprüft.

TRESPA®

Bitte informieren Sie sich zusätzlich in der aktuellsten Version dieses Dokuments auf trespa.info.

Maximale Spannweiten und Befestigungsabstände für Platten in Streifen mit punktwiser Befestigung



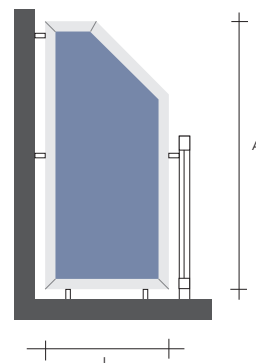
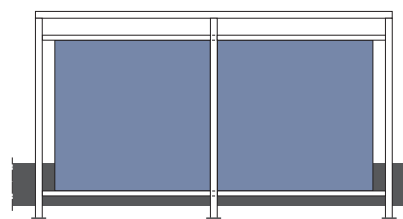
Die Mindeststreifenhöhe beträgt H = 150 mm

Plattendicke	Befestigung	Befestigungsabstand
10 mm	Niet	B = 110 mm
	Schraube	B = 110 mm
	Abstand Unterstützung	L = 800 mm
13 mm	Niet	B = 110 mm
	Schraube	B = 110 mm
	Abstand Unterstützung	L = 1000 mm

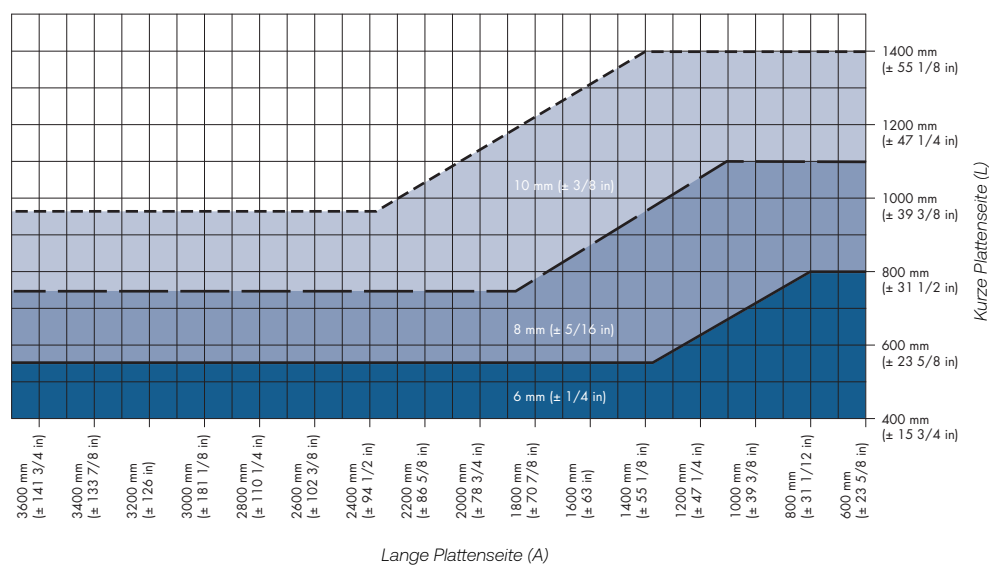
Besonderheit: In Plattenstreifenmitte 2 vertikal angeordnete Festpunkte als 5 mm Bohrung oder als Alternative die Verwendung von Festpunkthülsen. Alle anderen Befestigungspunkte sind Gleitpunkte.

Maximale Spannweiten und Befestigungsabstände für Platten, die an vier Seiten eingefasst sind

An vier Seiten befestigte Platte



Maximaler Befestigungsabstand



L = immer die kurze Plattenseite

A = immer die lange Plattenseite

Aus ästhetischen Gründen empfehlen wir für eine Gebäudehöhe über 8 m die erwähnten Befestigungsabstände und Spannweiten um etwa 5 bis 10 % zu verringern. Für Gebäudehöhen über 20 m empfehlen wir die Werte um 10 bis 15 % zu verringern und keine 6 mm Platten zu verwenden.

Die verschiedenen Befestigungen und entsprechenden Befestigungsabstände für Trespa® Meteon® wurden mit den geltendenzusätzlichen Belastungen und Beanspruchungen in Übereinstimmung mit der deutschen ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ geprüft.

TRESPA®

Bitte informieren Sie sich zusätzlich in der aktuellsten Version dieses Dokuments auf trespa.info.

Bitte informieren Sie sich zusätzlich in der aktuellsten Version dieses Dokuments auf trespa.info.



Haftungsausschluss

Diese Bedingungen regeln Ihre Nutzung der von Trespa International B.V. („Trespa“) bereitgestellten Informationen. Die Informationen sind unverbindlich, allgemein gehalten und werden auf Ihr eigenes Risiko genutzt. Sie stellen keine Garantie für Produkteigenschaften, Eignung, Genauigkeit oder Vollständigkeit dar. Alle Empfehlungen sind nur allgemeine Richtlinien und müssen unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten für Ihre spezifische Anwendung überprüft werden. Zur Beurteilung der Eignung und Konformität der Trespa-Produkte mit Gesetzen, Vorschriften und Normen ist eine professionelle Beratung erforderlich. Trespa übernimmt keine Haftung für die Verwendung der Informationen. Produkt- und Musterfarben können innerhalb der Toleranzen variieren, und die Wahrnehmung kann je nach Blickwinkel oder Charge unterschiedlich sein. Alle Transaktionen unterliegen den Allgemeinen Verkaufsbedingungen von Trespa (siehe www.trespa.com und www.trespa.info). Alle Streitigkeiten unterliegen niederländischem Recht und der ausschließlichen Zuständigkeit des Bezirksgerichts Roermond, Niederlande.

DE3075 • Version 5.0 • Datum 04-2026